

VI.

Es wird im Sterben
alles gut gethan.

Den da fängt sich gleich mein Erbtheil an.

Und die freye Seele
wird vergnüget/

Ob der Leib noch in dem Staube lieget.

Mein Lob ist Iesus.

VII.

Am jüngsten Tage
wird es besser seyn.

Da nimt auch der Leib das Erbtheil ein.

Alch der Heiland lasse
dieß geschehen/

Und das Gut im Lebens-Lande sehen,

Mein Lob ist Iesus.

VIII.

Gott muß mir rathen.

Ich bin stets bereit/

In Gedult und in Belassenheit.

Dort wil ich den Herren
ewig loben.

Den da bin ich selig aufgehoben.

Mein Lob ist Iesus.

☞ (O) ☞

